

DER UMWELTSCHUTZ

(Die Wege der Verbesserung der ökologischen Situation in der Ukraine)

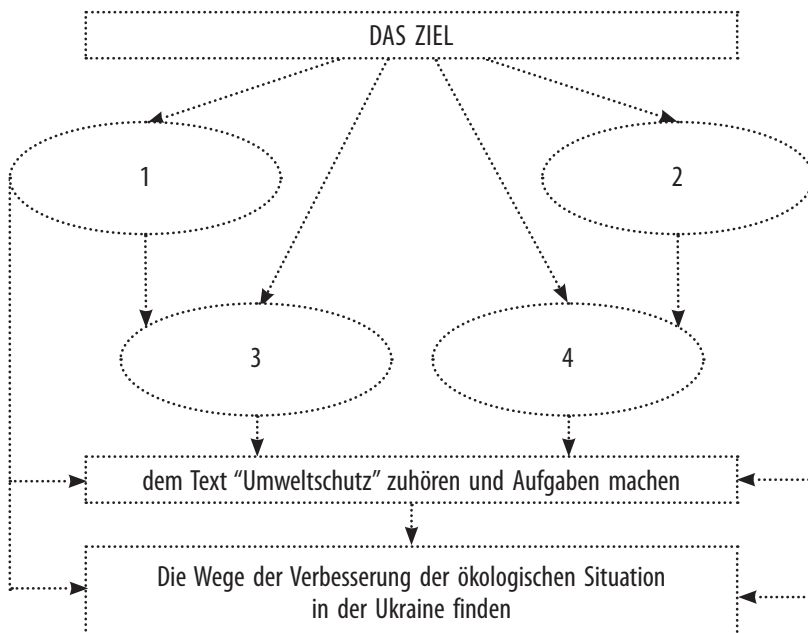
Ziel: dem Text "Umweltschutz" zuhören und Aufgaben zum Text machen; mit der Hilfe des Textes die Umweltschutzprobleme besprechen und die Wege ihrer Lösung suchen; die Liebe zur Natur erziehen.

Хід уроку

I. ПІДГОТОВКА ДО СПРИЙНЯТТЯ ІНШОМОВНОГО МОВЛЕННЯ

► Ziel der Stunde

L. Die Umweltschutzprobleme sind in der Ukraine sehr aktuell. Die Luft, das Wasser, der Boden sind mit den Giftstoffen verseucht. Heute werdet ihr dem Text "Umweltschutz" zuhören und Aufgaben machen. Was können wir heute in der Stunde machen, um der Natur zu helfen? Wie meint ihr? Zuerst bilden wir alle zusammen das Ziel dieser Stunde. Also! Eure Vorschläge! Seht euch die Tabelle an und sagt, was wir wiederholen sollen. (Схема зображена на дошці.)



(Учні з допомогою вчителя визначають проміжні цілі уроку, які їм допоможуть у досягненні головної мети — підготувати і презентувати монологічні висловлювання на тему.)

ARBEIT AN DER LEXIK

kleinschreiben

kleinschreiben (in kleiner Schrift) und *kleinschreiben* (mit kleinem Anfangsbuchstaben)

ARBEIT AN DER LEXIK

krank

Verbindungen aus *krank* und Verb werden zusammengeschrieben, wenn das Adjektiv weder steigerbar noch erweiterbar ist: *ich bin krankgeschrieben, er hat sich krankgemeldet*. Ist eine Steigerung oder Erweiterung möglich, wird *krank* getrennt geschrieben: *er hat sich (ziemlich) krank gefühlt, der Lärm kann einen (sehr) krank machen*.

(Зразок заповнення учнями таблиці.)

1. Die Wörter und Wortverbindungen zum Thema wiederholen;
2. Die Umweltschutzprobleme bestimmen;
3. Die Umweltschutzprobleme in der Ukraine besprechen;
4. Die Wege der Verbesserung der ökologischen Situation in der Ukraine vorschlagen.

L. Seht euch bitte die Gliederung unserer Stunde an!

Gliederung

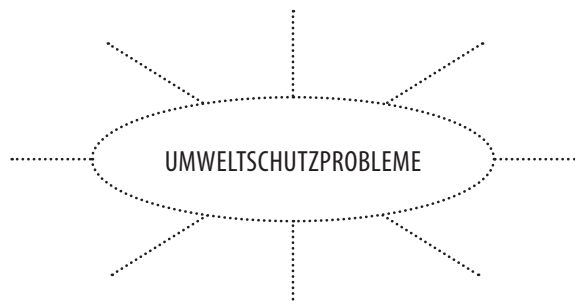
- ✗ Dem Text "Umweltschutz" zuhören und Aufgaben machen.
- ✗ Die Umweltschutzprobleme besprechen.

Ziel: Die Wege der Verbesserung der ökologischen Situation finden.

► Ausspracheübungen

L. erinnert euch, welche Wörter ihr zum Thema "Umweltschutzprobleme" kennt. Schreibt diese Wörter in diese Ovale auf!

(Посередині дошки в овалі записане слово "Umweltschutzprobleme", учні підходять до дошки і пишуть слова до цієї теми. Потім учні за вчителем повторюють слова).



II. ОСНОВНА ЧАСТИНА УРОКУ

► Hörverstehen

L. Hört euch den Text "Der Umweltschutz" an

(Учні слухають текст в аудіозаписі два рази.)

Der Mensch musste hart arbeiten und die Natur bekämpfen. Sehr lange sah der Mensch in der Natur einen feindlichen Gott, der Schrecken einjagte (який вселяв у нього жак). Diese feindliche Macht wollte der Mensch bekämpfen. In seinem Kampf gegen die Natur bemerkte der Mensch lange nicht, dass die Welt um ihn herum mit der Zeit anders wurde. Die Erde wurde zu einem riesengroßen Bauplatz.

Der technische Fortschritt brachte immer mehr Eisen, Stahl mit sich. Er brachte immer neuere Maschinen mit sich.

In der modernen Stadt gibt es mehr Autos als Gärten und Parks. Das Grüne verschwindet aus der Stadt.

Auch die Baukunst, die Architektur ist ganz anders geworden. Die Häuser sind dicht eineinander gereiht. Sie ragen im Himmel empor. Die modernen Städte sind mit allem Komfort eingerichtet. Sie haben Licht und Wärme.

Nur für die Natur gibt es heute in der Stadt oft keinen Platz mehr. Hinter den Bauten ist kaum noch das Grün oder Blau zu sehen. Auch die Formen der modernen Bauten haben die natürliche Vielfaltigkeit verloren.

Mit dem 20. Jahrhundert alarmierten Wissenschaftler die Öffentlichkeit. Sie sagten der Erde einen raschen Untergang voraus, wenn die Menschheit die bedencklose Vernichtung der Natur nicht stoppt. Das Wort "Umwelt" steht seit her in allen Zeitungen. Umwelt heißt nun die Natur.

L. Ihr bekommt die Aufgabebblätter zum angehörten Text. Stellt die fehlenden Wörter ein. Nehmt die unten angegebenen Wörter zu Hilfe. Nach zwei Minuten sollt ihr die Aufgabebblätter abgeben. Für diese Aufgabe dürft ihr die Note "6" bekommen.

► Aufgabe zum Hörverstehen

Stellt die fehlenden Wörter ein.

1. Der Mensch wollte _____ bekämpfen.
 2. In der modernen Stadt gibt es mehr _____ als Gärten und Parks.
 3. Die modernen Städte haben _____.
 4. Im 20. Jahrhundert alarmierten die Wissenschaftler _____.
 5. Die Menschen sollen _____ stoppen.
 6. Das Wort "_____" steht in allen Zeitungen.
- ✗ die Öffentlichkeit
 - ✗ die Natur
 - ✗ Umwelt
 - ✗ die Vernichtung der Natur
 - ✗ Autos
 - ✗ Licht und Wärme

Lösung:

1. die Natur
2. Autos
3. Licht und Wärme
4. die Öffentlichkeit
5. die Vernichtung der Natur
6. Umwelt

► Kontrolle der Hausaufgabe

(Перевірка розуміння прочитаного вдома тексту здійснюється за допомогою запитань. Учні по черзі відповідають на запитання і отримують фішки (0, 1, 2 бали). 2 бали учні отримують за правильну і повну відповідь, 1 бал — за відповідь з незначною помилкою, 0 балів — за неправильну відповідь.)

L. Beantwortet die Fragen zum Text "Umweltschutz" aus der Übung 7, Seite 139.

UMWELTSCHUTZ

Seit einiger Zeit ist in das Bewußtsein der Öffentlichkeit gedrungen, dass gesunde Umweltbedingungen zu einem menschenwürdigen Leben gehören, dass sie aber in der modernen Industriegesellschaft schwer gefährdet sind. Die Menschen erkennen immer deutlicher, dass eine reichliche Versorgung mit materiellen Gütern nicht genügt. Ebenso wichtig sind auch viele andere Qualitäten des Lebens. Der Mensch braucht zu seinem Wohlbefinden eine gesunde Landschaft, Ruhe, saubere Luft, klares Wasser, giffreie Lebensmittel. Diese Grundbedürfnisse müssen befriedigt werden. Sie sind in der industriell-technischen Welt nicht Selbstverständliches mehr.

Viel Sorge macht die Luftverschmutzung. Es werden riesige Mengen von Schadstoffen aus den Schornsteinen der Industriebetriebe, Kraftwerke und Wohnhäuser in die Luft geblasen. Verschiedene Autos und besonders Kraftfahrzeuge produzieren Millionen Tonnen von Giftstoffen. Sie wirken direkt und indirekt auf pflanzliches, tierisches und menschliches Leben ein. Diese Giftstoffe sind auch krankheitsfördernd.

Verunreinigte Gewässer fügen Mensch und Tier ernste Schäden zu. In die Gewässer werden täglich ungeheure Mengen industrieller Abwässer, Kühlwasser aus Industriebetrieben, sehr viele Chemikalien in Wasch- und Düngemitteln sowie Abfälle und häusliche Abwässer geleitet.

Außerdem wird jährlich in jedem Land auch sehr viel Müll produziert. Die meisten Bürger sammeln regelmäßig verschiedene Abfälle und transportieren sie ab.

Aber im allgemeinen bildet die Beseitigung des Mülls, hauptsächlich in den großen Städten ein besonderes Problem.

Einen empfindlichen Schaden fügt den Bewohnern der Städte der Lärm zu. Die Menschen empfinden ihn auf der Straße, am Arbeitsplatz, zu Hause als unerträglich. Sie leiden unter Lärm auch während der Nacht. Alle diese Probleme müssen gelöst werden.

► Die Fragen zum Text

1. Sind die Umweltbedingungen in der modernen Industriegesellschaft schwer gefährdet?
2. Was erkennen die Menschen immer deutlicher?
3. Was braucht der Mensch zu seinem Wohlbefinden?
4. Macht die Luftverschmutzung viele Sorgen?
5. Was wird in die Luft geblasen?
6. Ist die Verschmutzung der Gewässer hoch?
7. Was gehört zu den wichtigsten Problemen des Umweltschutzes?

(Учні відповідають і отримують фішки (2, 1, 0 балів). Потім учитель задає додаткові запитання.)



ARBEIT AN DER LEXIK

lang

Das Adjektiv wird klein- geschrieben: *eine lange Pause; die längste Rede*. In Fügungen, die aus einer Präposition (ohne Artikel) und einem deklinierten Adjektiv bestehen, kann das Adjektiv substantiviert werden: *seit Längerem / seit längerem*.



ARBEIT AN DER LEXIK

Leid / leid

Das Substantiv wird großgeschrieben: *Leid erfahren, jemandem ein Leid zufügen*. Das Adjektiv kommt nur mit *sein* und *werden* vor und wird klein- geschrieben: *Ich bin das ewige Warten leid*. *Leid tun / leidtun*: Beide Schreibungen sind möglich: *Das wird ihm noch Leid tun / leidtun. Es tut mir wirklich Leid / leid. So Leid / leid es mir tut...*



ARBEIT AN DER LEXIK

Mal

Das Substantiv wird großgeschrieben: *das erste Mal; beim letzten Mal*. Kleingeschrieben wird nur die umgangssprachliche Kurzform von einmal: *Kann ich mal das Salz haben?*



ARBEIT AN DER LEXIK

neu

Das Adjektiv wird kleingeschrieben: *ein neuer Ball, der neue Lehrer*. Das Substantiv wird hingegen großgeschrieben: *es gibt nichts Neues, der Neue in der Klasse*. Auch in Namen wird *neu* großgeschrieben: *das Neue Testament*. In Verbindung mit einer Präposition kann das deklinierte Adjektiv auch großgeschrieben werden: *seit neuestem / seit Neuestem*.

» Die Fragen zum Text "Der Umweltschutz"

1. Was produzieren Autos und Kraftfahrzeuge?
2. Sind die Giftstoffe krankheitsfördernd?
3. Welche Schadstoffe werden täglich in die Gewässer geleitet?
4. Wird in jedem Land viel Müll produziert?
5. Steht das Problem mit dem Müll scharf?
6. Steht das Problem mit dem Müll scharf in unserem Dorf? Warum?
7. Fügt der Lärm den Bewohnern der Städte den Schaden zu?

» Die Arbeit in den Gruppen

L. Jetzt werden wir in den Gruppen arbeiten.

(Учні класу об'єднуються у три групи.)

Wir haben heute von den Umweltschutzproblemen gesprochen. Jetzt sollen wir die Wege der Verbesserung der ökologischen Situation suchen. Die erste Gruppe bestimmt, was die Regierung machen soll; die zweite Gruppe bestimmt, was die Besitzer der Betriebe machen sollen; die dritte Gruppe bestimmt, was alle Bürger unseres Landes machen sollen, um die ökologische Situation zu verbessern. Nach fünf Minuten schlägt jede Gruppe die Wege der Verbesserung der ökologischen Situation in der Ukraine vor und schreibt ihre Vorschläge an die Tafel. Alle Schüler schreiben sie in ihre Hefte.

(Через п'ять хвилин один учень із кожної групи висловлює пропозицію щодо покращення екологічної ситуації. Всі інші заповнюють схеми на аркушах.)

» Die Wege der Verbesserung der ökologischen Situation

(Орієнтовні висловлювання учнів.)

Der Umweltschutz soll nicht nur die Aufgabe der Politik sondern auch der Ökonomik sein.

1. Die Regierung soll:

- ✗ undenkbarer Vernichtung der Natur stoppen, die wilden Tiere und Vögel schützen ;
- ✗ Nationalparks, Naturparks bilden;
- ✗ an den Internationalen Umweltschutzorganisationen teilnehmen;
- ✗ Geld für die Verbesserung und ökologische Situation geben ;
- ✗ Jeder, der der Natur Schaden bringt, soll Kosten der Beseitigung von Umweltschaden zahlen;
- ✗ die Folgen der Tschornobylkatastrophe beseitigen;
- ✗ für die Abholzung der Bäume eine hohe Geldstrafe einführen.

2. Alle Bürger sollen:

- ✗ Straßen und Plätze, Städte und Dörfer sauber halten;
- ✗ das herumliegende Papier und anderen Müll sammeln;
- ✗ junge Bäume pflanzen;
- ✗ keine Bäume abholzen;
- ✗ den Müll und die Abfälle auf der Straße nicht wegwerfen;
- ✗ mit der Natur umgehen lernen.

3. Die Besitzer der Betriebe sollen:

- ✗ moderne Filter in den Betrieben benutzen;
- ✗ keine Giftstoffen in die Luft blasen;

- ✗ keine Abfälle, verunreinigte Kühlwässer, Waschmittel, Düngemittel in die Gewässer leiten;
- ✗ den Müll nur in die bestimmten Stellen leiten;
- ✗ keinen Schaden der Natur zufügen;
- ✗ das Geld für die Beseitigung von Weltschaden geben.

►► **Umweltschutzprobleme**

- ✗ undenkbarer Vernichtung der Natur;
- ✗ die Erosion des Boden ist riesig;
- ✗ Filter in den Betrieben sind veraltet;
- ✗ die Luftverschmutzung;
- ✗ die Bodenverschmutzung;
- ✗ die Gewässerverschmutzung;
- ✗ die Folgen der Tschornobylkatastrophe (7% der Gesamtfläche der Ukraine ist radioaktiv verseucht);
- ✗ die große Zahl Krankheiten;
- ✗ die Abfälle;
- ✗ der Müll.

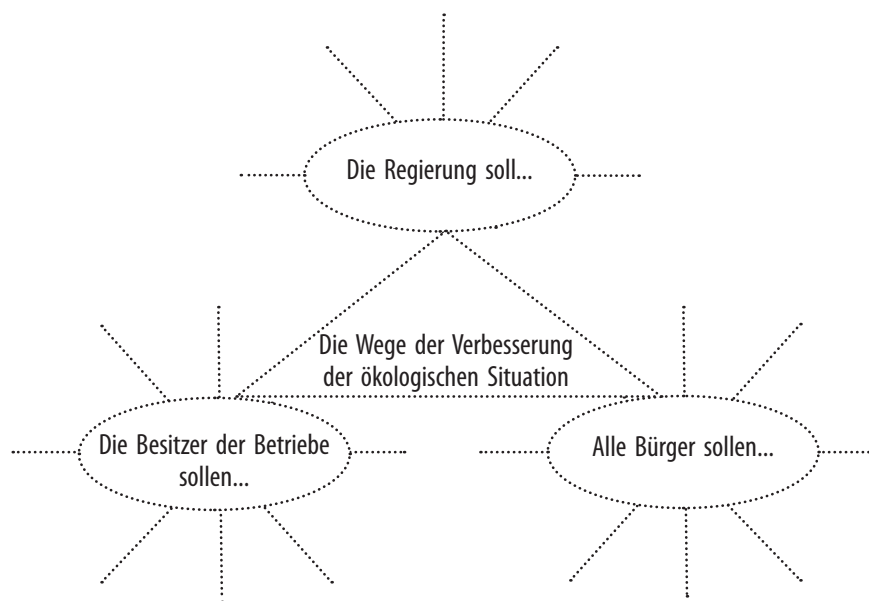
►► **Die Wege der Verbesserung der ökologischen Situation**



ARBEIT AN DER LEXIK

nächst

Kleingeschrieben wird das Adjektiv: *der nächste Tag, beim nächsten Mal*. Die substantivierte Form wird hingegen großgeschrieben: *Wer ist der Nächste? Was machen wir als Nächstes?*



III. ЗАКЛЮЧНА ЧАСТИНА

►► **Die Hausaufgabe**

L. Schreibt zu Hause einen Aufsatz zum Thema "Die Wege der Verbesserung der ökologischen Situation in der Ukraine".

►► **Die Zusammenfassung**

1. Welche Probleme haben wir in der Stunde gesprochen?
2. Warum ist das Problem des Umweltschutzes aktuell ?
3. Was sollen die Regierung, die Besitzer der Betriebe, alle Bürger machen, um die ökologische Situation in der Ukraine zu verbessern?

